

voestalpine ist jetzt Komplettanbieter bei Warmumformverfahren

Der Baufortschritt für die weltweit erste phs-directform®-Anlage im voestalpine-Werk Schwäbisch Gmünd schreitet zügig voran. Die von voestalpine entwickelte Weltneuheit phs-directform® ermöglicht die Produktion von pressgehärteten Bauteilen aus feuerverzinktem Bandstahl im direkten Verfahren. Damit können hoch korrosionsbeständige Leichtbauteile für die Automobilindustrie in einem Prozessschritt umgeformt und gehärtet werden.

Als erfahrener wie innovativer Spezialist für verzinkte Warmumformung erfüllt voestalpine die anspruchsvollen Herausforderungen der Automobilindustrie in vollem Umfang: Gewichtseinsparung bei gleichzeitig ausgezeichneter Crash-Performance und hervorragendem Korrosionsschutz. In den vergangenen Jahren hat sich die voestalpine mit der Produktion von pressgehärteten Bauteilen aus feuerverzinktem Bandstahl im indirekten Warmumformprozess (phs-ultraform®) einen Namen gemacht. Weltweit werden die meisten pressgehärteten Bauteile jedoch im direkten Warmumformprozess hergestellt. voestalpine ist nun dank der neuen Innovation phs-directform® in der Lage, höchstfeste Bauteile mit kathodischem Korrosionsschutz auch im direkten Verfahren herzustellen.

Neues phs-directform®-Werk nimmt Form an

Das neue voestalpine-Werk für die Weltneuheit auf dem Gebiet der direkten Warmumformung wird derzeit in Schwäbisch Gmünd errichtet. Im August war die Produktionsfähigkeit hergestellt, die erste „Cooling Station“ bereits geordert. Die Markteinführung läuft seit Mitte November 2015. Im Sommer 2016 soll die Produktion auf der weltweit ersten phs-directform®-Anlage beginnen. Es besteht bereits jetzt die Möglichkeit sich von der Leistungsfähigkeit zu überzeugen. Bis zur Fertigstellung der phs-directform®-Anlage können Teile auf einer adaptierten Kleinserienanlage hergestellt werden. Produktionsstätten auf allen Kontinenten garantieren künftig einen weltweiten Zugriff auf phs-directform®. Ambitioniertes Ziel der voestalpine ist es, in den nächsten fünf Jahren zehn neue Direktanlagen zu errichten. voestalpine empfiehlt sich mit phs-ultraform® und phs-directform® als innovativer Komplettanbieter in Sachen Warmumformungsverfahren.

Einzigartige Serienerfahrung in Warmumformung

Die direkte Warmumformung zeichnet sich durch Wirtschaftlichkeit speziell bei geringeren Stückzahlen aus. Dank der langjährigen Erfahrung in der Serienfertigung mit verzinkten presshärtenden Stählen konnte die voestalpine in diesem Bereich einmal mehr ihren Führungsanspruch unterstreichen. Die Weltneuheit phs-directform® ist ein direktes

Warmumformverfahren für verzinkte presshärtende Stähle. Es erlaubt Warmformgebung und Härtung in einem Prozessschritt und sichert höchsten kathodischen Korrosionsschutz, ausgezeichnete Zugfestigkeiten und herausragende Crashperformance. Das Verfahren kommt mit einem Umformwerkzeug und einer speziellen Ofentechnologie aus. Es sichert einen geringen Werkzeugverschleiß und kann in bestehende Anlagen implementiert werden. Das Verfahren ist ein originäres, durch Patente geschütztes voestalpine-Produkt.

Think Zinc! perFORM HOT.

Alle relevanten Informationen rund um das Thema pressgehärtete Stähle hat voestalpine jetzt auf einer neuen umfassenden Website zusammengefasst.

Unter www.thinkzinc.at können detaillierte Informationen zum neuen Lösungsansatz eines kathodischen Korrosionsschutzes durch Zink für die direkte Warmumformung abgerufen werden. Dies und weitere Themen stellen den Know-how-Vorsprung der voestalpine unter Beweis. Die Website wird regelmäßig mit Innovationen, Daten und Informationen sowie White Papers zum Thema Warmumformung befüllt.

www.thinkzinc.at

Bild, voestalpine, honorarfrei:

Zügiger Baufortschritt für die weltweit erste phs-directform®-Anlage der voestalpine in Schwäbisch Gmünd.

Steel Division

Die Steel Division ist die größte Division des voestalpine-Konzerns und beschäftigt rund 11.000 Mitarbeiter. Sie erzeugt hochwertige Flachstahlprodukte – das Kerngeschäft der voestalpine. Leitgesellschaft ist die voestalpine Stahl GmbH in Linz. Die Steel Division ist einer der führenden Stahlproduzenten Europas. Seit Jahrzehnten beliefert und berät die Steel Division Ihre Kunden in der Automobil-, Bau-, Maschinenbau-, Hausgeräte-, Rohr-, Profil- und Energieindustrie. Das Portfolio der Steel Division deckt die ganze Bandbreite hochwertigen Stahlbands ab: Warm- und kaltgewalzt, elektrolytisch verzinkt, feuerverzinkt und organisch beschichtet.

Metal Forming Division

Die Metal Forming Division des voestalpine-Konzerns erreichte 2014/15 einen Umsatz von 2,3 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 331 Mio. Euro. Die Division beschäftigt rund 10.500 Mitarbeiter und ist für fast alle europäischen Automobilhersteller tätig. Sie ist das Kompetenzzentrum des voestalpine-Konzerns für hochentwickelte Profil-, Rohr- und Präzisionsbandstahlprodukte sowie einbaufertige Systemkomponenten aus Press-, Stanz- und rollprofilierten Teilen. Mit der branchenweit einzigartigen Verbindung von Werkstoffexpertise und Verarbeitungskompetenz sowie einer weltweiten Präsenz ist die Division der Partner erster Wahl für innovations- und qualitätsorientierte Kunden.

Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 50 Konzerngesellschaften und -standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2014/15 bei einem Umsatz von 11,2 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,5 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 47.500 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis

voestalpine Metal Forming GmbH
Mag. (FH) Anita Gufler, MBA
Brand & Communication Management

Schmidhüttenstraße 5
3500 Krems/Donau
T. +43/50304/14-681
Anita.gufler@voestalpine.com
www.voestalpine.com/[metalforming](http://www.voestalpine.com/metalforming)

voestalpine Stahl GmbH
Dr. Harald Haslinger
Produktmanagement presshärtende Stähle

voestalpine-Straße 3
4020 Linz
T. +43/50304/15-74096
harald.haslinger@voestalpine.com
www.voestalpine.com/stahl